

Legende

- ① Anbohrarmatur mit Straßenkappe und Gestänge
- ② TW-Versorgungsleitung
- ③ TW-Hausanschlussleitung
- ④ Schachtdurchführung
- ⑤ Wasserzähleranlage mit Zählerbügel (Zuständigkeit: Anschlussnehmer)
 - ⑥ Hauptabsperrvorrichtung (Zuständigkeit: Versorgungsunternehmen)
 - ⑦ Hauptwasserzähler (Zuständigkeit: Versorgungsunternehmen)
 - ⑧ KFR- Ventil (Zuständigkeit: Anschlussnehmer)
- ⑨ Steigeisen/ Steigbügel
 - a) Mindestwandabstand: $\geq 0,10$ m (Distanz zwischen Wand u. Rohrmitte)
 - b) Bodenabstand: $\geq 0,30$ m (Distanz zwischen Boden und Rohrmitte)
 - c) Mindestfreiraum: ca. 1,45 m (Distanz zw. Rohrmitte und Schachtabdeckung)

2. Nicht begehbare Wasserzählerschacht aus Kunststoff



Bild2: EWE Teleskop-Wasserzählerschacht DN 400

Ausführung mit eingangsseitigem Schrägsitzventil und ausgangsseitigem KSR-Ventil

Eine Einbindung, Verbindung zwischen der Trinkwasserhausanschlussleitung und der vorhandenen Hausinstallation (Kundenanlage) kann der Eigentümer von einem im Installateurverzeichnis eingetragenen Fachmann vornehmen lassen. Bitte informieren Sie Ihren Installateur rechtzeitig.

Gern stehen wir Ihnen bei Fragen zum Hausanschluss innerhalb unserer Sprechzeiten telefonisch oder persönlich zur Verfügung.